Georg-August-Universität
Göttingen

Modulverzeichnis

für den Bachelor-Teilstudiengang "Philosophie" - zu Anlage II.32 der Prüfungs- und Studienordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21b/2011 S. 1455, zuletzt geändert durch Amtliche Mitteilungen I Nr. 9/2023 S. X)

nicht-amtliche Fassung

nicht-amtliche Fassung

Module

B.Phi-WuN.100: Bachelorabschlussmodul....7
B.Phi.01: Basismodul Theoretische Philosophie....9
B.Phi.02: Basismodul Praktische Philosophie....11
B.Phi.03: Basismodul Geschichte der Philosophie....13
B.Phi.03a: Basismodul Geschichte der Philosophie für Mathematik-Studierende....15
B.Phi.04: Basismodul Logik und Einführung in das philosophische Arbeiten....16
B.Phi.05: Aufbaumodul Theoretische Philosophie....18
B.Phi.06: Aufbaumodul Praktische Philosophie....20
B.Phi.07: Aufbaumodul Geschichte der Philosophie....22
B.Phi.11: Fachwissenschaftlich vertiefende Lektüre....24
B.Phi.12a: Schulische Vermittlungskompetenz....25
B.Phi.12b: Außerschulische Vermittlungskompetenz....26
B.Phi.15: Philosophisches Argumentieren....27
B.Phi.16: Vertiefungsmodul Philosophie....28
B.Phi.17: Themen der Philosophie für Physik-Studierende....30
B.Phi.18a: Vertiefte Bearbeitung philosophischer Themen für Studierende aller Fächer....32
B.Phi.19a: Spezielle Themen der Philosophie für Studierende aller Fächer....34
B.Phi.20: Tutor*in im Bachelor-Teilstudiengang Philosophie....35
B.Phi.21: Berufsfeldorientierendes Praktikum für Studierende der Fächer Philosophie / Werte und Normen....36

nicht-amtliche Fassung

Übersicht nach Modulgruppen

I. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

1. Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Module im Umfang von insgesamt 46 C erfolgreich absolviert werden; in wenigstens einem der Module B.Phi.01, B.Phi.02 und B.Phi.03 ist dabei die Prüfungsform "Hausarbeit" zu absolvieren:

B.Phi.01: Basismodul Theoretische Philosophie (9 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul 9

B.Phi.02: Basismodul Praktische Philosophie (9 C, 4 SWS) 11

B.Phi.03: Basismodul Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS) 13

B.Phi.04: Basismodul Logik und Einführung in das philosophische Arbeiten (6 C, 5 SWS) 16

B.Phi.12b: Außerschulische Vermittlungskompetenz (3 C, 2 SWS) 26

B.Phi.16: Vertiefungsmodul Philosophie (10 C, 4 SWS) 28

a. Bachelorabschlussarbeit

Wenn die Bachelorabschlussarbeit im Fach Philosophie angefertigt wird, ist zudem folgendes Modul zu belegen:

B.Phi-WuN.100: Bachelorabschlussmodul (12 C) 7

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 20 C erfolgreich absolviert werden; in einem dieser Module ist die Prüfungsform "Hausarbeit" und in einem weiteren eine Klausur oder eine mündliche Prüfung zu absolvieren:

B.Phi.05: Aufbaumodul Theoretische Philosophie (10 C, 4 SWS) 18

B.Phi.06: Aufbaumodul Praktische Philosophie (10 C, 4 SWS) 20

B.Phi.07: Aufbaumodul Geschichte der Philosophie (10 C, 4 SWS) 22

II. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

1. Fachwissenschaftliches Profil

Studierende des Studienfaches "Philosophie" können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden, und zwar das noch nicht belegte Wahlpflichtmodul nach Ziffer I Nr. 2 im Umfang von 10 C sowie folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 8 C:

B.Phi.11: Fachwissenschaftlich vertiefende Lektüre (8 C, 2 SWS) 24

nicht-amtliche Fassung

2. Lehramtbezogenes Profil

Studierende des lehramtbezogenen Profils müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 3 C erfolgreich absolvieren:

B.Phi.12a: Schulische Vermittlungskompetenz (3 C, 2 SWS)..... 25

III. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

1. Studienangebot für alle Studiengänge

Die folgenden Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden, sofern sie nicht bereits im Rahmen des Kerncurriculums oder der Profile absolviert wurden:

B.Phi.04: Basismodul Logik und Einführung in das philosophische Arbeiten (6 C, 5 SWS)..... 16

B.Phi.18a: Vertiefte Bearbeitung philosophischer Themen für Studierende aller Fächer (6 C, 2 SWS)..... 32

B.Phi.19a: Spezielle Themen der Philosophie für Studierende aller Fächer (3 C, 2 SWS)..... 34

2. Studienangebot für Studierende der Fächer "Philosophie" und "Werte und Normen"

Folgende Wahlmodule können von Studierenden der Studienfächer "Philosophie" und "Werte und Normen" im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.Phi.15: Philosophisches Argumentieren (4 C, 2 SWS)..... 27

B.Phi.20: Tutor*in im Bachelor-Teilstudiengang Philosophie (6 C)..... 35

B.Phi.21: Berufsfeldorientierendes Praktikum für Studierende der Fächer Philosophie / Werte und Normen (6 C)..... 36

IV. Studienangebot im Rahmen anderer Studiengänge

1. Studienangebot für naturwissenschaftliche Studiengänge

Folgende Wahlmodule können – nach Maßgabe der jeweils gültigen prüfungsrechtlichen Bestimmungen der jeweiligen Studiengänge - innerhalb naturwissenschaftlicher Studiengänge absolviert werden:

B.Phi.03a: Basismodul Geschichte der Philosophie für Mathematik-Studierende (5 C, 2 SWS)..... 15

B.Phi.04: Basismodul Logik und Einführung in das philosophische Arbeiten (6 C, 5 SWS)..... 16

B.Phi.17: Themen der Philosophie für Physik-Studierende (12 C, 6 SWS)..... 30

B.Phi.18a: Vertiefte Bearbeitung philosophischer Themen für Studierende aller Fächer (6 C, 2 SWS)..... 32

B.Phi.19a: Spezielle Themen der Philosophie für Studierende aller Fächer (3 C, 2 SWS)..... 34

nicht-amtliche Fassung

2. Modulpaket (außerethnologischer Kompetenzbereich) "Philosophie" im Rahmen des Bachelor-Studiengangs Ethnologie (43 C)

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 43 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden; in wenigstens einem der Module B.Phi.01, B.Phi.02 und B.Phi.03 ist dabei die Prüfungsform "Hausarbeit" zu absolvieren.

a. Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 33 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phi.01: Basismodul Theoretische Philosophie (9 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul....9

B.Phi.02: Basismodul Praktische Philosophie (9 C, 4 SWS)....11

B.Phi.03: Basismodul Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS)....13

B.Phi.04: Basismodul Logik und Einführung in das philosophische Arbeiten (6 C, 5 SWS)....16

b. Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden drei Module im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phi.05: Aufbaumodul Theoretische Philosophie (10 C, 4 SWS)....18

B.Phi.06: Aufbaumodul Praktische Philosophie (10 C, 4 SWS)....20

B.Phi.07: Aufbaumodul Geschichte der Philosophie (10 C, 4 SWS)....22

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi-WuN.100: Bachelorabschlussmodul** *English title: Graduation Module*	12 C

Lernziele/Kompetenzen: Das Modul dient dem selbstständigen Erwerb, der Erweiterung und Anwendung von wissenschaftlichen Fähigkeiten durch die Anfertigung einer wissenschaftlichen Bachelor-Abschlussarbeit. Die Studierenden beherrschen die formalen Standards des Faches Philosophie und des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie sind in der Lage, Fachliteratur im Hinblick auf Zielsetzung und Fragestellung der Bachelorarbeit zu recherchieren, auszuwerten und kritisch zu diskutieren. Nach Abschluss ihrer Bachelorarbeit sind die Studierenden in der Lage, ihre Arbeit mündlich zu verteidigen und ihre Forschungsergebnisse und -methoden effektiv zu präsentieren. Sie können die Konzeptualisierung der Arbeit und des methodischen Zugriffs begründen und reflektieren, eigene Ausführungen in stringenter Gedankenführung und angemessener Sprache in einem klaren und strukturierten Rahmen mündlich präsentieren und kritische Fragen zu ihrer Bachelorarbeit beantworten.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 360 Stunden

Prüfung: Bachelorarbeit (max. 35 Seiten)	10 C

Prüfung: Verteidigung der Bachelorarbeit (ca. 20 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Die Studierenden weisen folgende Fähigkeiten und Kompetenzen nach: • Entwicklung einer eigenständigen Fragestellung auf der Basis der erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen; • Entwicklung und argumentative Stützung einer eigenen These; • Fähigkeit zur selbstständigen Recherche, Auswertung und Diskussion von Forschungsliteratur im Hinblick auf die Fragestellung(en) und den inhaltlich-methodischen Zuschnitt der Arbeit; • kritische Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand und komprimierte Darstellung desselben; • Sicherheit in der Konzeptualisierung und Begründung des methodischen Vorgehens • Klarheit und Struktur der Präsentation • Effektivität der Darstellung der Forschungsergebnisse und -methoden • Fähigkeit, kritische Fragen zu beantworten und die Ergebnisse der schriftlichen Arbeit zu verteidigen	2 C

Zugangsvoraussetzungen:	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine

nicht-amtliche Fassung

Zugangsvoraussetzungen für die Bachelorabschlussarbeit: **a) B.A. Philosophie:** wenigstens 51 C aus dem Kerncurriculum, darunter jeweils wenigstens ein mit Hausarbeit abgeschlossenes Modul aus den Modulgruppen B.Phi.01, B.Phi.02 und B.Phi.03 sowie B.Phi.05, B.Phi.06 und B.Phi.07. **b) B.A. Werte und Normen:** wenigstens 56 C aus dem Kerncurriculum, darunter das Modul B.RelW.103 (WuN) sowie das Modul B.Phi.06 (WuN). **Zugangsvoraussetzung für die mündliche Verteidigung:** eine fristgerecht eingereichte Bachelorarbeit	
Sprache: Deutsch, Englisch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Christine Bratu
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: einmalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 6

Bemerkungen:
Wenn die Bachelorabschlussarbeit im B.A. Philosophie oder im Anteilsfach Philosophie des B.A. Werte und Normen angefertigt wird, muss dieses Bachelorabschlussmodul absolviert werden.

Sprache:

Deutsch / nach Absprache: Anfertigen der Abschlussarbeit auf Englisch möglich

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.01: Basismodul Theoretische Philosophie** *English title: Basic Studies in Theoretical Philosophy*	9 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: 1. In einem Einführungskurs (Vorlesung oder Einführungsseminar) erwerben die Studierenden Kenntnis zentraler Themen, Grundbegriffe und Theorieansätze der Theoretischen Philosophie in ihren Disziplinen Erkenntnistheorie, Wissenschaftsphilosophie, Sprachphilosophie oder Metaphysik. 2. In einem Proseminar erlangen die Studierenden grundlegende Fähigkeiten, sich mit Sachfragen der theoretischen Philosophie begrifflich präzise und argumentativ auseinanderzusetzen, insbesondere: ausgewählte Problembereiche und systematische Überlegungen der theoretischen Philosophie adäquat darzustellen, Argumentationen zu analysieren und auf elementarem Niveau in mündlicher und mindestens in Textform zu diskutieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Einführungskurs in die theoretische Philosophie (Vorlesung,Seminar) *Angebotshäufigkeit:* Einführungskurs bevorzugt im Wintersemester	2 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der theoretischen Philosophie und Fähigkeit, diese auf elementarem Niveau argumentativ verständlich darzulegen.	2 C

Lehrveranstaltung: 2. Proseminar zur theoretischen Philosophie **Es muss <u>eine</u> der nachfolgenden Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit oder Essays) absolviert werden.**	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der theoretischen Philosophie. Darstellung und Diskussion von Themen der theoretischen Philosophie auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Essays (insgesamt max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der theoretischen Philosophie. Darstellung und Diskussion von Themen der theoretischen Philosophie auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:**	7 C

nicht-amtliche Fassung

kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der theoretischen Philosophie. Darstellung und Diskussion von Themen der theoretischen Philosophie auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Christian Beyer
Angebotshäufigkeit: jedes Semester; Einführungskurs bevorzugt im Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 3
Maximale Studierendenzahl: 100	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.02: Basismodul Praktische Philosophie** *English title: Basic Studies in Practical Philosophy*	9 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: 1. In einem Einführungskurs (Vorlesung oder Einführungsseminar) erwerben die Studierenden Kenntnis zentraler Probleme, Grundbegriffe und Theorieansätze der Praktischen Philosophie. Sie überschauen die Teilgebiete, kennen typische Themen und Terminologien sowie einige der wichtigsten Theorieansätze in Grundzügen. 2. In einem Proseminar (Basisseminar) erlangen die Studierenden grundlegende Fähigkeiten, sich mit Sachfragen der Praktischen Philosophie begrifflich präzise und argumentativ auseinander zu setzen, insbesondere: Grundprobleme und -positionen adäquat darzustellen, ethische Argumentationen zu analysieren und auf elementarem Niveau in mündlicher und mindestens in Textform zu diskutieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführungskurs in die Praktische Philosophie (Vorlesung,Seminar) *Angebotshäufigkeit:* jedes Semester; Einführungskurs bevorzugt im Wintersemester	2 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der praktischen Philosophie und Fähigkeit, diese auf elementarem Niveau argumentativ verständlich darzulegen.	2 C

Lehrveranstaltung: Proseminar zur Praktischen Philosophie **Es muss <u>eine</u> der nachfolgenden Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit oder Essays) absolviert werden.**	2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der praktischen Philosophie. Darstellung und Diskussion von Themen der praktischen Philosophie auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der praktischen Philosophie. Darstellung und Diskussion von Themen der praktischen Philosophie auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Essays (insgesamt max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.)	7 C

nicht-amtliche Fassung

Prüfungsanforderungen: Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der praktischen Philosophie. Darstellung und Diskussion von Themen der praktischen Philosophie auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Holmer Steinfath
Angebotshäufigkeit: jedes Semester, Einführungskurs bevorzugt im Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 3
Maximale Studierendenzahl: 100	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.03: Basismodul Geschichte der Philosophie** *English title: Basic Studies in History of Philosophy*	9 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: 1. In einem Einführungskurs (Vorlesung oder Einführungsseminar) erwerben die Studierenden einen Überblick über Epochen der Philosophiegeschichte, sie machen eine erste Bekanntschaft mit jeweils zentralen Themenbereichen und einzelnen klassischen Werken. 2. In einem Proseminar (Basisseminar) erlangen die Studierenden Verständnis klassischer Texte der Philosophie sowie Grundfertigkeiten der Analyse eines Textes unter historischen und systematischen Gesichtspunkten.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Einführungskurs in die Geschichte der Philosophie (Vorlesung,Seminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Überblick über Epochen der Philosophiegeschichte und elementares Verständnis zentraler Themen und klassischer philosophischer Texte sowie Fähigkeit, diese auf elementarem Niveau argumentativ verständlich darzulegen.	2 C

Lehrveranstaltung: 2. Proseminar zur Geschichte der Philosophie **Es muss <u>eine</u> der nachfolgenden Prüfungsformen (Klausur, Hausarbeit oder Essays) absolviert werden.**	2 SWS
Prüfung: Essays (insgesamt max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Überblick über Epochen der Philosophiegeschichte, elementares Verständnis zentraler Themen und klassischer philosophischer Texte. Darstellung und Diskussion philosophiegeschichtlicher Themen auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Überblick über Epochen der Philosophiegeschichte, elementares Verständnis zentraler Themen und klassischer philosophischer Texte. Darstellung und Diskussion philosophiegeschichtlicher Themen auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:**	7 C

nicht-amtliche Fassung

Überblick über Epochen der Philosophiegeschichte, elementares Verständnis zentraler Themen und klassischer philosophischer Texte. Darstellung und Diskussion philosophiegeschichtlicher Themen auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Sebastian Bender
Angebotshäufigkeit: jedes Semester; Einführungskurs bevorzugt im SoSe	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 3
Maximale Studierendenzahl: 100	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.03a: Basismodul Geschichte der Philosophie für Mathematik-Studierende** *English title: Basic Studies in History of Philosophy for Students of Mathematics*	5 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können klassische Texte der Philosophie auf elementarem Niveau • hinsichtlich ihrer Struktur analysieren, • in ihren wesentlichen Aussagen und Argumenten verstehen, • in ihren historischen und systematischen Interpretationsrahmen einordnen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden

Lehrveranstaltung: Proseminar im Bereich Geschichte der Philosophie	2 SWS
Prüfung: Essay (max. 6 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 Seiten; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Überblick über Epochen der Philosophiegeschichte, elementares Verständnis zentraler Themen und klassischer philosophischer Texte. Darstellung und Diskussion philosophiegeschichtlicher Themen auf elementarem Niveau mindestens in Textform.	5 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 6
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.04: Basismodul Logik und Einführung in das philosophische Arbeiten** *English title: Introduction to Logic and the Tools of Academic Philosophy*	6 C 5 SWS

Lernziele/Kompetenzen: 1. In einer Vorlesung erwerben die Studierenden ein Verständnis elementarer Grundbegriffe der Logik, die Fähigkeit zur logischen Analyse und Formalisierung einfacher Aussagen und Schlüsse sowie Kenntnis eines logischen Kalküls. 2. In einer von der Veranstaltung zur Logik unabhängigen Übung erlangen Studierende Grundkenntnisse und -fähigkeiten des philosophischen Arbeitens im (Anteils)Fach Philosophie. Insbesondere lernen sie, philosophische Probleme und Positionen zu erschließen und adäquat darzustellen, Argumentationen zu analysieren, zu beurteilen und selbst zu entwickeln sowie mit Fachliteratur angemessen umzugehen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 110 Stunden

Lehrveranstaltung: Übung zum philosophischen Arbeiten im (Anteils)Fach Philosophie *Angebotshäufigkeit:* jedes Semester	1 SWS
Prüfung: Portfolio, max. 7 Seiten, unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Beherrschung der grundlegenden Techniken des philosophischen Arbeitens	1 C

Lehrveranstaltung: Vorlesung zur Einführung in die Logik mit Tutorium *Angebotshäufigkeit:* jedes Sommersemester	4 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Verständnis elementarer Begriffe der Logik; Analyse und Formalisierung einfacher Aussagen und Schlüsse; Kenntnis eines logischen Kalküls; Bearbeitung von Übungsaufgaben.	5 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: Übung zum philosophischen Arbeiten: jedes Semester; Vorlesung zur Einführung in die Logik: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 2

Bemerkungen:
Es wird empfohlen, die Übung zum philosophischen Arbeiten bereits im ersten Fachsemester zu belegen und die Vorlesung zur Logik im 2. Fachsemester.

Es werden mehrere Übungen angeboten.

nicht-amtliche Fassung

Max. Studierendenzahl:

Logik: 150

Übung: 25

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.05: Aufbaumodul Theoretische Philosophie** *English title: Advanced Studies in Theoretical Philosophy*	10 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse ausgewählter Themen und Theorien der theoretischen Philosophie sowie über die Fähigkeit der Darstellung und Diskussion systematischer Positionen und Probleme in mündlicher und mindestens in Textform.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Vorlesung oder Seminar zur theoretischen Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: 2. Seminar zur theoretischen Philosophie **Zu beiden Lehrveranstaltungen ist je eine Prüfung zu wählen**, entweder die kleine Leistung oder **eine** Modulprüfung in Form einer Hausarbeit, von Essays oder einer Klausur. In welcher Lehrveranstaltung die Prüfung in Form einer kleinen Leistung abgelegt wird und in welcher in Form einer Hausarbeit, von Essays **oder** einer Klausur, ist frei wählbar.	2 SWS
Prüfung: Kleine Leistung (max. 2 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie und Fähigkeit, diese mindestens in kurzer Textform argumentativ verständlich darzulegen.	3 C
Prüfung: Mündliche Prüfung (30 Min.) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von Themen der theoretischen Philosophie **in** mündlicher Form.	7 C
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von Themen der theoretischen Philosophie mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von Themen der theoretischen Philosophie mindestens in Textform.	7 C

nicht-amtliche Fassung

Zugangsvoraussetzungen: B.Phi.01	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 5
Maximale Studierendenzahl: 100	

Bemerkungen:

Jedes der Aufbaumodule bietet die Möglichkeit, die Modulprüfung in Form einer Hausarbeit (max. 15 Seiten), einer Klausur (120 Minuten) oder einer mündlichen Prüfung (ca. 30 Minuten) abzulegen.

Von den zwei Aufbaumodulen, die im Kernbereich des B.A. Philosophie zu wählen sind, ist eines mit einer Hausarbeit abzuschließen und eines mit einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung. Für das dritte Aufbaumodul, welches im Professionalisierungsbereich belegt werden kann (fachwissenschaftliche Vertiefung), werden keine Vorgaben gemacht.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.06: Aufbaumodul Praktische Philosophie** *English title: Advanced Studies in Practical Philosophy*	10 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse ausgewählter Themen und Theorien der Praktischen Philosophie sowie über die Fähigkeit der Darstellung und Diskussion systematischer Positionen und Probleme in mündlicher und mindestens in Textform.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Vorlesung oder Seminar zur praktischen Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: 2. Seminar zur praktischen Philosophie **Zu beiden Lehrveranstaltungen ist je eine Prüfung zu wählen**, entweder die kleine Leistung oder **eine** Modulprüfung in Form einer Hausarbeit, von Essays oder einer Klausur. In welcher Lehrveranstaltung die Prüfung in Form einer kleinen Leistung abgelegt wird und in welcher in Form einer Hausarbeit, von Essays **oder** einer Klausur, ist frei wählbar.	2 SWS
Prüfung: Kleine Leistung (max. 2 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der praktischen Philosophie und Fähigkeit, diese mindestens in kurzer Textform argumentativ verständlich darzulegen.	3 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der praktischen Philosophie. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von Themen der praktischen Philosophie in mündlicher Form.	7 C
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der praktischen Philosophie. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von Themen der praktischen Philosophie mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der praktischen Philosophie. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von Themen der praktischen Philosophie mindestens in Textform.	7 C

nicht-amtliche Fassung

Zugangsvoraussetzungen: B.Phi.02	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Holmer Steinfath
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 5
Maximale Studierendenzahl: 100	

Bemerkungen:

Jedes der Aufbaumodule bietet die Möglichkeit, die Modulprüfung in Form einer Hausarbeit (max. 15 Seiten), einer Klausur (120 Minuten) oder einer mündlichen Prüfung (ca. 30 Minuten) abzulegen.

Von den zwei Aufbaumodulen, die im Kernbereich des B.A. Philosophie zu wählen sind, ist eines mit einer Hausarbeit abzuschließen und eines mit einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung. Für das dritte Aufbaumodul, welches im Professionalisierungsbereich belegt werden kann (fachwissenschaftliche Vertiefung), werden keine Vorgaben gemacht.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.07: Aufbaumodul Geschichte der Philosophie** *English title: Advanced Studies in History of Philosophy*	10 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse klassischer Texte aus unterschiedlichen Epochen sowie über die Fähigkeit der Darstellung und Behandlung klassischer philosophischer Positionen und Probleme unter historischen und systematischen Gesichtspunkten in mündlicher und mindestens in Textform. Sie können philosophiehistorische Texte hinsichtlich ihrer Struktur analysieren, ihre wesentlichen Aussagen und Argumente erfassen und in ihren historischen und systematischen Interpretationsrahmen einordnen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Vorlesung oder Seminar zur Geschichte der Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: 2. Seminar zur Geschichte der Philosophie **Zu beiden Lehrveranstaltungen ist je eine Prüfung zu wählen**, entweder die kleine Leistung oder **eine** Modulprüfung in Form einer Hausarbeit, von Essays oder einer Klausur. In welcher Lehrveranstaltung die Prüfung in Form einer kleinen Leistung abgelegt wird und in welcher in Form einer Hausarbeit, von Essays **oder** einer Klausur, ist frei wählbar.	2 SWS
Prüfung: Kleine Leistung (max. 2 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnisse klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen und Fähigkeit, philosophiegeschichtliche Themen mindestens in kurzer Textform argumentativ verständlich darzulegen.	3 C
Prüfung: Mündlich (ca. 30 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnisse klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von philosophiegeschichtlichen Themen in mündlicher Form.	7 C
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Eingehende Kenntnisse klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von philosophiegeschichtlichen Themen mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:**	7 C

nicht-amtliche Fassung

Eingehende Kenntnisse klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen. Sachgemäße u. differenzierte Erörterung von philosophiegeschichtlichen Themen mindestens in Textform.	

Zugangsvoraussetzungen: B.Phi.03	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Sebastian Bender
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 5
Maximale Studierendenzahl: 100	

Bemerkungen:

Jedes der Aufbaumodule bietet die Möglichkeit, die Modulprüfung in Form einer Hausarbeit (max. 15 Seiten), einer Klausur (120 Minuten) oder einer mündlichen Prüfung (ca. 30 Minuten) abzulegen.

Von den zwei Aufbaumodulen, die im Kernbereich des B.A. Philosophie zu wählen sind, ist eines mit einer Hausarbeit abzuschließen und eines mit einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung.

Für das dritte Aufbaumodul, welches im Professionalisierungsbereich belegt werden kann (fachwissenschaftliche Vertiefung), werden keine Vorgaben gemacht.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.11: Fachwissenschaftlich vertiefende Lektüre** *English title: Advanced Studies of Philosophical Literature*	8 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: 1. Fähigkeit der selbständigen Erarbeitung der für ein Sachgebiet relevanten Primär- bzw. Sekundärliteratur 2. Fähigkeit zum Exzerpieren philosophischer Fachliteratur 3. Fähigkeit zur Darstellung philosophischer Positionen eines Sachgebietes in einem Literaturbericht oder einer Rezension	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Seminar oder Hauptseminar zu einem systematischen oder historischen Thema der Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: 2. Über das Seminar oder Hauptseminar hinausgehende Lektüre im Umfang von etwa 150 Seiten nach Absprache mit der Lehrperson (Selbstlernkurs)	
Prüfung: Literaturbericht / Rezension (max. 6 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kl. Leistung mind. in Textform (max. 2 S.); zu 2.: Exzerpieren der bearbeiteten Literatur (in Absprache mit Lehrperson; max. 12 S.); Gespräch mit Lehrperson auf Grundlage d. angefertigten Exzerpte	8 C

Prüfungsanforderungen: Fähigkeit der Erarbeitung und Darstellung relevanter Primär- bzw. Sekundärliteratur.	

Zugangsvoraussetzungen: B.Phi.01, B.Phi.02, B.Phi.03	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Christian Beyer
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 3 - 6
Maximale Studierendenzahl: 5	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.12a: Schulische Vermittlungskompetenz** *English title: Subject-Related Didactics of Philosophy for School Teaching*	3 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen:	**Arbeitsaufwand:**
In einem Proseminar zur Einführung in die Fachdidaktik des Unterrichtsfachs Philosophie erwerben die Studierenden Grundkenntnisse wichtiger fachdidaktischer Theorieansätze und grundlegende Fähigkeiten zur Vermittlung philosophischer Problemstellungen und Theorien sowie Methoden der rationalen Argumentation im schulischen Bereich. Dabei werden auch erste Grundlagen für die Vermittlung philosophischer Inhalte in kulturell und hinsichtlich der vorhandenen Kompetenzen sehr heterogenen Lerngruppen gelegt. Die Studierenden reflektieren grundlegend über gesellschaftliche Gestaltungmöglichkeiten philosophischer Bildung unter Berücksichtigung des Inklusionsauftrags.	Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden

Lehrveranstaltung: Fachdidaktisches Proseminar (Proseminar) **Es muss <u>eine</u> der nachfolgenden Prüfungsformen (Klausur oder Referat) absolviert werden.**	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)	3 C
Prüfung: Referat (ca. 20 Minuten)	3 C

Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Vermittlung philosophischer Problemstellungen im schulischen Bereich.	

Zugangsvoraussetzungen: B.Phi.01, B.Phi.02, B.Phi.03	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Anne Burkard
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 4
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.12b: Außerschulische Vermittlungskompetenz** *English title: Subject-Related Didactics of Philosophy for Public Media*	3 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur Vermittlung philosophischer Problemstellungen, Theorien und Methoden im außerschulischen Bereich. Im begleiteten Selbststudium wird eine fachvermittelnde Textsorte (Zeitungs- oder Sachbuchartikel, Rezension, Hörfunkmanuskript oder Vergleichbares) erarbeitet und adressat*innenbezogenes Schreiben über fachphilosophische Inhalte eingeübt.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden

Lehrveranstaltung: Lehrveranstaltung des Fachs nach freier Wahl (V, S, HS) mit Independent Study zur Darstellung und Vermittlung philosophischer Inhalte	2 SWS
Prüfung: Fachvermittelnder Text (max. 4 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit zur Vermittlung philosophischer Problemstellungen im außerschulischen Bereich in Form eines fachvermittelnden Textes.	3 C

Zugangsvoraussetzungen: B.Phi.01, B.Phi.02, B.Phi.03	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Anne Burkard
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 3 - 6
Maximale Studierendenzahl: 50	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.15: Philosophisches Argumentieren** *English title: Philosophical Reasoning*	4 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Studierende können Argumente in philosophischen Texten erkennen, rekonstruieren und beurteilen. Sie können (formale und informelle) Fehlschlüsse erkennen und vermeiden und kennen Kriterien zur Evaluation von Argumenten. Sie können eigene Argumente konstruieren und präzise formulieren und verfügen dadurch über Fähigkeiten, die zentral sind für das Schreiben philosophischer Texte.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden

Lehrveranstaltung: Proseminar oder Seminar zum philosophischen Argumentieren (Seminar,Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (70 Min.) oder Aufgabe zum philosophischen Argumentieren mit Ausarbeitung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Übungsaufgabe zum philosophischen Argumentieren mit Ausarbeitung mindestens in Textform (max. 4 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Nachweis über die Anwendung der im Seminar erlernten Grundlagen des philosophischen Argumentierens	4 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Anne Burkard
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 2
Maximale Studierendenzahl: 25	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.16: Vertiefungsmodul Philosophie** *English title: Studies for Completing the B.A. Programme*	10 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Im Rahmen einer Vorlesung für Fortgeschrittene, eines Seminars oder Hauptseminars erwerben die Studierenden die Fähigkeit der eigenständigen und gründlichen Beschäftigung mit einem systematischen Thema oder mit einem klassischen philosophischen Text. Sie sind in der Lage, ein eng abgegrenztes Thema aus der Theoretischen Philosophie, der Praktischen Philosophie oder der Geschichte der Philosophie unter Berücksichtigung einschlägiger Fachliteratur und mit eigenständigem Urteil sowie klarer und präziser Darstellungsweise zu behandeln und dies in einer Ausarbeitung mindestens in Textform oder im Rahmen eines philosophischen Gesprächs zu dokumentieren. Die zweite Lehrveranstaltung muss ein Hauptseminar oder (nach Absprache mit den Dozierenden) ein Kolloquium sein. Beide Lehrveranstaltungen zusammen sollen die Studierenden in ihrer Entscheidung für ein Thema der Bachelorarbeit unterstützen, sofern diese im Fach Philosophie angefertigt wird.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Vorlesung für Fortgeschrittene, Seminar oder Hauptseminar zu einem systematischen oder historischen Thema der Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: 2. Hauptseminar oder (nach Absprache mit den Dozierenden) Kolloquium zu einem Thema nach Wahl **Zu beiden Lehrveranstaltungen ist je eine Prüfung zu wählen**, entweder die kleine Leistung oder **eine** Modulprüfung in Form einer Hausarbeit oder einer mündlichen Prüfung. In welcher Lehrveranstaltung die Prüfung in Form einer kleinen Leistung abgelegt wird und in welcher in Form einer Hausarbeit **oder** einer mündlichen Prüfung ist frei wählbar.	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 S.; Protokoll, Kurzreferat o.ä.) **Prüfungsanforderungen:** Gründliche Kenntnis eines systematischen oder historischen Themas der theoretischen oder praktischen Philosophie. Kritische u. eigenständige Behandlung eines Themas in mündlicher oder mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Kleine Leistung (max. 2 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Gründliche Kenntnis eines systematischen oder historischen Themas der theoretischen oder praktischen Philosophie. Fähigkeit, einzelne Probleme, Fragen oder Argumente mindestens in kurzer Textform argumentativ verständlich darzulegen.	3 C

Zugangsvoraussetzungen:	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine

nicht-amtliche Fassung

B.Phi.01, B.Phi.02, B.Phi.03, B.Phi.04 sowie B.Phi.05 *oder* B.Phi.06 *oder* B.Phi.07	
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Christian Beyer
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 4 - 6
Maximale Studierendenzahl: 30	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.17: Themen der Philosophie für Physik-Studierende** *English title: Philosophical Topics for Students of Physics*	12 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: 1. In einem Einführungskurs (Vorlesung oder Einführungsseminar) erwerben die Studierenden Kenntnis zentraler Themen, Grundbegriffe und Theorieansätze der Theoretischen, der Praktischen oder der Geschichte der Philosophie. 2. In einem Proseminar erlangen die Studierenden grundlegende Fähigkeiten, sich mit Sachfragen der theoretischen, der praktischen Philosophie oder der Geschichte der Philosophie begrifflich präzise und argumentativ auseinanderzusetzen. 3. In einer weiteren Lehrveranstaltung (Vorlesung, Proseminar, Seminar oder Hauptseminar) erarbeiten die Studierenden einen Themenbereich nach Wahl. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse und erweiterte methodische Fähigkeiten. **In allen drei Lehrveranstaltungen legen die Studierenden je eine Prüfung ab.** In 1. ist dies eine unbenotete Klausur (45 Minuten). In 2. und 3. können die Studierenden wählen, in welcher der beiden Lehrveranstaltungen sie die Prüfung in Form einer kleinen Leistung und in welcher sie die Prüfung in Form von Essays, einer Hausarbeit **oder** einer Klausur ablegen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden

Lehrveranstaltung: 1. Einführungskurs Einführungsvorlesung oder Einführungsseminar in die Theoretische oder Praktische oder in die Geschichte der Philosophie	2 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze der theoretischen Philosophie oder der praktischen Philosophie oder Überblick über Epochen der Philosophiegeschichte und elementares Verständnis zentraler Themen und klassischer philosophischer Texte – je nach Wahl des Einführungskurses. Fähigkeit, diese auf elementarem Niveau argumentativ verständlich darzulegen.	2 C

Lehrveranstaltung: 2. Proseminar *Inhalte*: Proseminar zur Theoretischen oder Praktischen oder zur Geschichte der Philosophie	2 SWS
Lehrveranstaltung: 3. weitere Lehrveranstaltung *Inhalte*: Vorlesung, Proseminar, Seminar oder Hauptseminar zu einem Gebiet der Philosophie nach Wahl **Zur 2. und 3. Lehrveranstaltung ist je eine Prüfung zu wählen**, entweder die kleine Leistung oder **eine** Modulprüfung in Form einer Hausarbeit, von Essays oder einer Klausur. In welcher Lehrveranstaltung die Prüfung in Form einer kleinen Leistung abgelegt wird und in welcher in Form einer Hausarbeit, von Essays **oder** einer Klausur, ist frei wählbar.	2 SWS
Prüfung: Kleine Leistung (max. 2 Seiten), unbenotet	3 C

nicht-amtliche Fassung

Prüfungsanforderungen: Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie oder der praktischen Philosophie oder Kenntnisse ausgewählter klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen – je nach Wahl des Bereiches. Fähigkeit, diese mindestens in kurzer Textform argumentativ verständlich darzulegen.	
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie oder der praktischen Philosophie oder Kenntnisse ausgewählter klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen – je nach Wahl des Bereiches. Sachgemäße Darstellung und Diskussion philosophischer Themen mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsvorleistungen:** Kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie oder der praktischen Philosophie oder Kenntnisse ausgewählter klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen – je nach Wahl des Bereiches. Sachgemäße Darstellung und Diskussion philosophischer Themen mindestens in Textform.	7 C
Prüfung: Essays (insgesamt max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** Kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Kenntnis ausgewählter Probleme und Theorien der theoretischen Philosophie oder der praktischen Philosophie oder Kenntnisse ausgewählter klassischer philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen – je nach Wahl des Bereiches. Sachgemäße Darstellung und Diskussion philosophischer Themen mindestens in Textform.	7 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 6
Maximale Studierendenzahl: 20	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.18a: Vertiefte Bearbeitung philosophischer Themen für Studierende aller Fächer** *English title: Detailed Philosophical Studies*	6 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Studierende aller Fächer erweitern ihre fachlichen Kompetenzen durch ausgewählte Themen mit allgemein philosophischem Charakter z.B. aus den Gebieten der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, der Sprachphilosophie, der Ethik und der Politischen Philosophie. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, • die wesentlichen Aussagen und Argumente in philosophischen Texten zu erfassen, • über philosophische Probleme mit wissenschaftlicher Präzision nachzudenken und • philosophische Positionen auf der Basis aktueller Fachliteratur unter Abwägung der relevanten Thesen und Argumente mindestens in Textform darzustellen und zu diskutieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung, Proseminar, Seminar oder Hauptseminar Es muss **eine** der nachfolgenden Prüfungsformen (Hausarbeit oder Essay) absolviert werden.	
Prüfung: Essays (insgesamt max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 Seiten)	6 C
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) **Prüfungsvorleistungen:** kleinere Leistung mindestens in Textform (max. 2 Seiten)	6 C

Prüfungsanforderungen: Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze auf einem Gebiet der Philosophie. Darstellung und Diskussion ausgewählter Probleme mindestens in Textform.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** Bei Seminaren und Hauptseminaren: hinreichende Vorkenntnisse auf dem jeweiligen Gebiet (ggf. nach Rücksprache mit den Dozierenden)
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Christian Beyer
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 6
Maximale Studierendenzahl:	

nicht-amtliche Fassung

nicht begrenzt	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.19a: Spezielle Themen der Philosophie für Studierende aller Fächer** *English title: Special Philosophical Topics*	3 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen:	**Arbeitsaufwand:**
Studierende aller Fächer erweitern ihre fachlichen Kompetenzen durch ausgewählte Themen mit allgemein philosophischem Charakter z.B. aus den Gebieten der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, der Sprachphilosophie, der Ethik und der Politischen Philosophie. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, • die wesentlichen Aussagen und Argumente in philosophischen Texten zu erfassen, • über philosophische Probleme mit wissenschaftlicher Präzision nachzudenken und • philosophische Positionen in knapper Form mündlich und mindestens in Textform zu präsentieren und zu diskutieren.	Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung, Proseminar, Seminar oder Hauptseminar	
Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) mit Ausarbeitung mindestens in Textform (max. 3 Seiten) oder Essay (max. 3 Seiten) oder Klausur (45 Minuten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Verständnis zentraler Begriffe, Probleme und Theorieansätze auf einem Gebiet der Philosophie. Fähigkeit zur strukturierten Darstellung und Diskussion eines eng umgrenzten Themas.	3 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** Bei Seminaren und Hauptseminaren: hinreichende Vorkenntnisse auf dem jeweiligen Gebiet (ggf. nach Rücksprache mit den Dozierenden)
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 6
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.20: Tutor*in im Bachelor-Teilstudiengang Philosophie** *English title: Tutor in the B.A. Philosophy Programme*	6 C

Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit der didaktischen Aufarbeitung und Vertiefung des Stoffs einer Lehrveranstaltung in Kleingruppen, insbesondere zur „Einführung in die Logik“ oder als Essay-Tutor*in zu thematischen Proseminaren im Fach Philosophie. Fähigkeit, studentische Ausarbeitungen (insbesondere Logik-Übungsaufgaben und Essays) zu beurteilen, Korrekturen vorzunehmen bzw. Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten sowie methodische Hilfen zur Lösung von Aufgaben bzw. zum Anfertigen von Essays zu geben.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden

Lehrveranstaltung: Teilnahme an einer Lehrveranstaltung, die tutorial begleitet wird	
Prüfung: Tutoriumsbericht (max. 5 Seiten), unbenotet	6 C

Prüfungsanforderungen: Konzeption und Durchführung eines Tutoriums für eine Lehrveranstaltung des Fachs Philosophie	

Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreiche Bewerbung als Tutor*in sowie B.Phi.01, B.Phi.02, B.Phi.03, B.Phi.04 oder für WuN Studierende: B.Phi.01, B.WuN.01, B.Phi.04 und: B.Phi.03 oder B.Phi.06 (WuN)	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Holmer Steinfath
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 4 - 6
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.Phi.21: Berufsfeldorientierendes Praktikum für Studierende der Fächer Philosophie / Werte und Normen** *English title: Professionally Oriented Internship for Students of Philosophy / "Values and Norms"*	6 C

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verschaffen sich einen Überblick über mögliche nicht-lehramtsbezogene Berufsfelder für Absolvent*innen der Fächer Philosophie und Werte und Normen und erhalten im Rahmen eines selbst gewählten Praktikums in einem dieser Bereiche (z.B. außeruniversitäre philosophische Institute oder Akademien, fachwissenschaftliche Verlage, ethische Beratungsgremien, politische Verbände oder Gewerkschaften; Medien, Kultur, Bibliothekswesen, Erwachsenenbildung, Unternehmensberatung) einen Einblick in die betrieblichen Abläufe einer entsprechenden Einrichtung. Sie stellen Bezüge her zwischen Kompetenzen aus dem Studium und den praktischen Anforderungen des Berufsfeldes. Sie lernen, welche überfachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für die Berufspraxis relevant sind und sammeln darin praktische Erfahrung. Dadurch kann ein späterer Übergang in eine ähnliche berufliche Position vorbereitet werden. Sie sind in der Lage, ihre eigenen Stärken und Schwächen zu reflektieren und ihre Berufswünsche in Verbindung mit den Praxiserfahrungen zielgerichtet weiterzuentwickeln oder zu korrigieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden

Lehrveranstaltung: Berufsfeldorientierendes Praktikum Die Studierenden führen ein Vorgespräch mit einer Lehrperson des Philosophischen Seminars. Sie suchen sich selbst einen Praktikumsplatz, der im Rahmen einer Betreuungsvereinbarung von der Lehrperson als geeignet anerkannt wird. Das Praktikum soll mind. 150 Stunden umfassen; eine Praktikumsbescheinigung ist vorzulegen.	
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 10 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Die Studierenden zeigen im Praktikumsbericht, dass sie die im Praktikum gemachten Erfahrungen im Hinblick auf die ausgewiesenen Lernziele gewinnbringend reflektieren können.	6 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch, Englisch	**Modulverantwortliche[r]:** Dr. Stephanie Weber-Schroth
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** ab 2

Bemerkungen:
Das Praktikum (150 Stunden = etwa 4 Wochen bei Vollzeit) ist flexibel aufteilbar.

nicht-amtliche Fassung